

Prof. Dr. Irmgard Männlein
(Universität Tübingen)

Personalia

* 2. Februar 1970 in Ansbach (Bayern, Deutschland)

Familienstand: geschieden; ein Kind (Philipp Valentin Robert)

Wohnort: Stäudach 16, 72074 Tübingen

Akademische Laufbahn

1989-1995/1996	Studium der Fächer Griechisch, Latein und Deutsch für das Lehramt an bayerischen Gymnasien an der Universität Würzburg
WS 1993/1994	Studium am University College (London, UK)
Herbst 1995	Erstes bayerisches Staatsexamen für das Lehramt an Gymnasien in den Fächern Latein und Griechisch
Herbst 1996	Erstes bayerisches Staatsexamen für das Lehramt an Gymnasien im Fach Deutsch
1997-1999	Dissertationsprojekt zum Thema: "Longin, Philologe und Philosoph. Eine Interpretation der erhaltenen Zeugnisse" (bei Prof. Dr. Michael Erler, Würzburg)
März 1998	Forschungsaufenthalt am Platonismus-Institut der Westfälischen Wilhelms- Universität Münster (bei Prof. Dr. Matthias Baltes)
Februar 2000	Promotion (Dissertationsschrift „Longin. Philologe und Philosoph. Eine Interpretation der erhaltenen Zeugnisse“, München/Leipzig 2001; summa cum laude)
Frühjahr/Sommer 2000	Tätigkeit als wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Klassische Philologie der Universität Würzburg
2000-2006	Tätigkeit als wissenschaftliche Assistentin am Institut für Klassische Philologie der Uni
2005-2006	beurlaubt wegen Elternzeit, Geburt des Sohnes Philipp Valentin
November 2005	Habilitation (Venia legendi für Klassische Philologie) (Habilitationsschrift: „Stimme, Schrift und Bild. Zum Verhältnis der Künste in der hellenistischen Dichtung“, Heidelberg 2007)

seit 1. Oktober 2006	Ordentliche Professorin für Griechische Philologie an der Eberhard Karls Universität Tübingen
seit 2008	Kooptiertes/assoziiertes Mitglied im Fachbereich (Antike) Philosophie der Universität Tübingen
2011-2023	Mitglied im Tübinger Sonderforschungsbereich 923 "Bedrohte Ordnungen": Vorstand; Leitung dreier Teilprojekte (B01, D01, G01)
März 2013	Gastprofessorin an der Universidad Carlos III de Madrid (funded)
2013-2025	Mitglied im Tübinger Sonderforschungsbereich 1070 "RessourcenKulturen": Vorstand; Leitung eines Teilprojekts (3x C02)
Sommer 2018	Gastprofessorin an der Aristoteles-Universität Thessaloniki (funded)
Dezember 2019	Gastprofessorin an der Universität Pisa (funded)
seit 2019	Mitglied im Tübinger Sonderforschungsbereich "Andere Ästhetik", Leitung eines Teilprojekts (C01)

Stipendien, Preise, Auszeichnungen, Fellowships

1993-1995	Stipendium (Studienförderung) der Studienstiftung des deutschen Volkes
März bis Juni 1997	Promotionsstipendium des Freistaats Bayern
1997-2000	Promotionsstipendium der Studienstiftung des deutschen Volkes
Mai 2001	Verleihung des Preises der Unterfränkischen Gedenkjahrstiftung für Wissenschaft (Würzburg) für die Dissertation: "Longin, Philologe und Philosoph. Eine Interpretation der erhaltenen Zeugnisse"
Juli/August 2002	Stipendium für Forschungsaufenthalt in der Fondation Hardt (Vandœuvres/Genève, CH)
Juli 2003	Stipendium für Forschungsaufenthalt in der Fondation Hardt (Vandœuvres/Genève, CH)
Herbst/Winter 2003	Margo Tytus Visiting Scholar am Classics Department der University of Cincinnati, (Ohio, USA); eingeworbener Forschungsaufenthalt
Frühjahr/Sommer 2006	Post-Habil-Stipendium im Hochschul- und Wissenschaftsprogramm "Chancengleichheit für Frauen in Forschung und Lehre" (Forschungsprojekt zum Thema "Antike Selbstepitaphien: Poetik, Autobiographie und Memoria")
2015	Außerordentliches Forschungssemester (SFB 923 / DFG)
2016	Short-Term Visiting Scholarship an der Universität of Zürich, CH (Classics), Schweizerischer Nationalfond

2016	Aufnahme als ordentliches Mitglied in die Heidelberger Akademie der Wissenschaften
2018	Auszeichnung durch Karl und Gertrud Abel-Stiftung: Zuweisung von Mitteln für Tagung und Band („Seelenreise und Katabasis“) ohne Antrag
Herbst 2018	Einladung ans Center for Advanced Studies der Hebrew University Jerusalem (Forschungsaufenthalt) (funded)
WS 2022/2023	Außerordentliches Forschungssemester (funded / Heidelberger Akademie der Wissenschaften)
März 2022	Forschungsaufenthalt an der Hebrew University, Jerusalem (funded/ SFB 923 / DFG)
September 2023	Forschungsaufenthalt an der Hebrew Universität, Jerusalem (funded / SFB 1070 / DFG)
März 2026	Visiting Fellowship Universität Verona (funded)

Drittmittel

zusätzlich zu den o.g.

seit 2011	Drittmittel für DoktorandInnen, PostdoktorandInnen und Sachmittel aus drei Tübinger SFBs (bislang mind.: 2.300.000.- €)
2018	Karl- und Gertrud Abel-Stiftung: ca. 20.000.- (Tagung und Band)
2024-2026	DFG-Projekt „Villa Vigoni: Trilaterale Forschungskonferenzen: Die Gesichter der Helena“ (zusammen mit A. Hourcade/Rennes; M. Vallozza/Viterbo): 45.000.- €
2026-2028	DFG-Projekt „Aristoxenos in Fragments“ (zusammen mit S. Schorn, Universität Löwen, Belgien): Postdocstelle und Sachmittel: Anteil IM ca. 200.000.- €

Lehrtätigkeit

1996-2000	Lehrauftrag (2 SWS) am Institut für Klassische Philologie der Julius-Maximilians- Universität Würzburg
2000-2005	regelmäßig 5 SWS (griechische Stilübungen; Lektürekurse) an der Universität Würzburg
seit 2006	regelmäßig 9 SWS (Vorlesungen, Oberseminare, Hauptseminare, Proseminare, Lektüren, Exkursionen mit vorbereitenden Übungen) an der Universität Tübingen

Betreuung wissenschaftlicher Arbeiten

Erstbetreuung	13 abgeschlossene Promotionen, davon 9 Frauen
Erstbetreuung	derzeit laufend: 7 Promotionen, davon 4 Frauen
Zweitbetreuung	7 abgeschlossene Promotionen
Mentorat	derzeit 4 Postdocs und 3 HabilitandInnen

Organisation internationaler Tagungen und Workshops

seit 2008 (alle 2 Jahre)	Einrichtung, Organisation und Durchführung der internationalen „Tübinger Platon-Tage“ und Herausgeberin der Tagungsbände (seit 2018 mit K. Corcilius)
seit 2011	im Rahmen der o.g. SFBs pro Teilprojekt Organisation von mind. 2 internationalen Workshops/Jahr
2018, 2020, 2023	Organisation und Durchführung internationaler und interdisziplinärer Workshops mit dem Classics Department Universität Durham (UK) über ‚Project Old Academy‘ (Seedcorn-Program Tübingen-Durham)
2018	Organisation und Durchführung der internationalen und interdisziplinären Tagung ‚Seelenreise und Katabasis‘ an der Universität Tübingen
2024, 2025, 2026	Organisation und Durchführung „Villa Vigoni: Trilaterale Forschungskonferenzen: Die Gesichter der Helena“ (zusammen mit A. Hourcade/Rennes; M. Vallozza/Viterbo)
2028	Organisation und Durchführung des GANPH-Kongresses in Tübingen

Gremienarbeit

Universität Tübingen

2007-2012	Geschäftsführende Direktorin des Philologischen Seminars
2009-2012	Gleichstellungsbeauftragte der (alten) Philosophischen Fakultät
seit 2012	ca. alle 3 Jahre Geschäftsführende Direktorin des Philologischen Seminars
seit 2011	Mitglied der Vergabekommission (Landesgraduierföderung)
seit 2016	Mitglied im Stiftungsrat der Philipp-Melanchthon-Stiftung, Tübingen
2020- 2024	gewähltes Mitglied des Universitätsrates der Universität Tübingen
2024-2028	gewähltes Mitglied des Universitätsrates der Universität Tübingen

Extern

2011-2013	Landesvorsitzende des Deutschen Altphilologenverbandes (Landesverband Baden-Württemberg)
seit 2015	Gewähltes Mitglied im Kuratorium der baden-württembergischen Landesstiftung "Humanismus heute"
2019-2022	Vice-President der International Plato Society (IPS)
2020-2024	Gewähltes Mitglied des DFG-Fachkollegiums 'Alte Kulturen'
seit Juli 2022	Mitglied des Executive Committee der International Plato Society
2023-2025	Stellvertretende Vorsitzende der Gesellschaft für antike Philosophie (GANPH)
seit Januar 2023	Mitglied des Executive Committee der ISSS (International Society for Socratic Studies)
2024-2028	Gewähltes Mitglied des DFG-Fachkollegiums 'Alte Kulturen'
2025-2028	Vice-President der International Plato Society (IPS)
2025-2028	Gewählte Erste Vorsitzende (Präsidentin) der ‚Gesellschaft für antike Philosophie‘ (GANPH)

Sonstige:

2010-2021	Vertrauensdozentin der Studienstiftung des deutschen Volkes
-----------	---

Beiräte

seit 2013	Mitglied des wissenschaftlichen Beirats und des Vorstandes der Gesellschaft für Antike Philosophie e.V. (GANPH)
2013/14	Mitglied im Editorial Board des "Plato Journal"
seit 2014	Mitglied im wissenschaftlichen Beirat der neubegründeten Reihe "Tusculum" (De Gruyter-Verlag Berlin)
seit 2014	Mitglied im wissenschaftlichen Beirat der baden-württembergischen Landesstiftung "Humanismus heute" für den Landeswettbewerb "Alte Sprachen"
seit 2016	Mitglied im wissenschaftlichen Beirat der "Wiener Studien"
seit 2020	Mitglied des Editorial Board der Reihe "Milestones in Classical Scholarship" (hg. von Antonios Rengakos und Franco Montanari; De Gruyter Verlag)

seit 2020	Mitglied im Editorial Board von "Diotima. Studies in Greek Philology. Edited by Mauro Tulli" (Academia-Verlag, Baden-Baden)
seit 2021	gewähltes Mitglied im wissenschaftlichen Beirat der Fondation Hardt (Vandœuvres-Genève)
seit 2021	Mitglied im wissenschaftlichen Beirat von "Dynamis: Il pensiero antico e la sua tradizione, a cura di Franco Ferrari, Francesco Fronterotta, Bruno Centrone, Aronadio Livigni. La scuola di Pitagora, Napoli"
seit 2021	Mitglied im wissenschaftlichen Beirat von "Realität und Hermeneutik. Bonner geisteswissenschaftliche Studien" (hg. v. M. Gabriel/T. Keiling/B.U. Münch/ M. Gymnich/G.M. Müller)
seit 2023	Mitglied im Scientific Board von ‚Lexicon Philosophicum‘ (hg. v. F. Verde)
Seit 2024	Mitglied im Scientific Board von ‚Incontri di Filologia Classica‘ (hg. v. G.F. Agosti)

Herausgeberschaften

2008-2018	Herausgeberin der Reihe "Antike-Studien" (Attempo-Verlag Tübingen; zus. mit D. Koch und N. Weidtmann)
seit 2013	Herausgeberin der Reihe "Roma Aeterna" (Steiner-Verlag, Stuttgart; zus. mit Mischa Meier, Steffen Patzold, Volker Drecoll, Cristina Murer, Sebastian Schmidt-Hofner, Robert Kirstein)
seit 2015	Herausgabe der Reihe ‚Spudasmata. Studien zur Klassischen Philologie und ihren Grenzgebieten‘ (mit A. Wolkenhauer)
seit 2018	Herausgeberin (zus. mit K. Corcilius) der Reihe ‚Tübinger Platon-Tage‘ (Mohr Siebeck Verlag, Tübingen)
seit 2019	(zusammen mit Marcus Deufert, Leipzig; seit 2024 auch mit Dennis Pausch, Marburg) Herausgeberin der wissenschaftlichen Zeitschrift 'Lustrum'
seit 2022	(Mit-)Herausgeberin von Cambridge Texts and Studies in Platonism, Cambridge University Press (zusammen mit Phillip Horky und Federico Maria Petrucci)
Seit 2023	(zus. mit Frans de Haas, Leiden) Herausgeberin der Reihe ‚Philosophia Antiqua‘ bei Brill / De Gruyter

Gutachtertätigkeiten

regelmäßig für: DFG, Alexander von Humboldt-Stiftung, DAAD, Thyssen-Stiftung,
ERC-Anträge

Ausgewählte Einladungen als Gastrednerin

Key-Note 2010: Tokyo; 2012 Leiden; 2018 Durham, Löwen, Thessaloniki,
Jerusalem; 2023: Houston, Buenos Aires; 2025: Utrecht; 2026: Rom